

Klaus Fahrner

**Der Bilddiskurs  
zu Friedrich Schiller**

---

# Inhalt

<b>Vorwort des Herausgebers</b> .....	9
<b>Vorwort des Autors</b> .....	11
<b>1. Das Problemfeld: Bilddiskurs und Applikation</b> .....	15
<b>2. Die Druckgraphik der französischen Revolutionszeit als Modellfall eines Bilddiskurses über den bürgerlichen Geisteshelden</b> .....	28
<b>3. Porträts</b> .....	43
3.1. Die authentischen Prototypen .....	47
3.1.1. Kirschner – Stock – Reinhart .....	47
3.1.2. Graff .....	57
3.1.3. Simanowiz .....	67
3.1.4. Dannecker .....	75
3.1.5. Weitsch – Schadow .....	92
3.1.6. Tischbein .....	95
3.1.7. Westermayr – Klauer – Jagemann .....	99
3.2. Abgeleitete und postume Porträts .....	106
3.2.1. Lips .....	108
3.2.2. Kugelgen .....	113
3.2.3. Barre – Bramati .....	119
3.2.4. D'Angers – Schmidt .....	124
3.2.5. Pecht .....	134
3.2.6. Hartmann .....	143
3.2.7. Bauer .....	149
3.2.8. Ostertag .....	161
<b>4. Denkmäler</b> .....	167
4.1. Zur Ikonographie der nichtgebauten Denkmäler .....	169
4.2. Die Schiller-Vereine als Träger der Denkmalprojekte: Muster bildlicher Gruppen-Identifikation .....	182
4.3. Denkmaltypen für Schiller und öffentlicher Diskurs: vier typologische Konfrontationen .....	188
4.3.1. Zwischen Resignation und Triumph: Stuttgart und Berlin .....	190

4.3.2.	Dynamische Emphase und liberaler Elan: Mannheim	205
4.3.3.	Der Sockel als Spiegel abendländischen Kulturerbes: Wien	214
4.3.4.	Die Doppelung und der „Klassik“-Mythos: Weimar	224
4.4.	Fazit und ergänzende Aspekte	242
<b>5.</b>	<b>Entrückung und Apotheose</b>	<b>248</b>
5.1.	Dichter und Inspiration: ein Exkurs	249
5.2.	Neoklassizistische Versionen der Schiller-Apotheose	254
5.3.	Schiller-Kultus und Christentum	261
5.4.	Elysium	272
5.5.	Nationales Pantheon	279
5.6.	Eine Surrogatform der Apotheose	285
<b>6.</b>	<b>Schillers Leben in der populären Ikonographie</b>	<b>290</b>
6.1.	Der Dichter und sein Porträtist	297
6.2.	Dichter und Herrscher	304
6.2.1.	Die negative Utopie: Schiller und Carl-Eugen	306
6.2.2.	Die positive Utopie: Musenhof Weimar	312
6.3.	Leid und Dürftigkeit	318
6.4.	Selbstlose Freundschaft: Schiller und Körner	324
6.5.	Zur Bilddidaktik der Legende: „lebende Bilder“	327
6.6.	Die Schiller-Legende im Film: „Friedrich Schiller: der Triumph eines Genies“ (1940)	336
6.6.1.	Der Besuch auf dem Hohenasperg	341
6.6.2.	Die ultimative Audienz beim Herzog	344
6.6.3.	Die erste Lesung der „Räuber“ im Kreis der Kommilitonen	345
6.6.4.	Zu den ideologischen Implikationen im NS-Kontext	348
<b>7.</b>	<b>Der Dichter in seinen Dichtungen: Werkillustrationen</b>	<b>354</b>
7.1.	Schiller und die Frauen	359
7.1.1.	Eros und Inspiration: „Laura am Klavier“ und „Die Erwartung“	360
7.1.2.	Ein weiblicher Tugendkatalog: „Würde der Frauen“	366
7.2.	Dichterische Berufung und ökonomisches Realprinzip: „Pegasus im Joche“	370
7.2.1.	Zwischen Denkmal und Karikatur: „Die Teilung der Erde“	376
7.3.	Schiller als Xenienkämpfer	388

<b>8. Die Ikonographie der Feste und Umzüge</b> .....	399
8.1. Zur allgemeinen Kennzeichnung der Feiern von 1859 .....	401
8.2. Französische Revolutionsfeste und Nationalfeste des Vormärz als typologische Modelle der Zentnarfeiern .....	411
8.3. Festzug und panoramatisches Prinzip .....	416
8.4. Die Schiller-Feiern bis zum ersten Weltkrieg gemäß ihrer applikativen Struktur .....	420
8.4.1. Kunst und Arbeit: Idealität und Einheits-Utopie .....	421
8.4.2. Ephemere Denkmäler und Bauten .....	435
8.4.3. Das Bild der Menge .....	446
8.4.4. Illumination und spezielle Aspekte der Dekoration .....	458
8.4.5. Zur Ikonographie der Bekränzung .....	470
8.5. Das Feierjahr 1934 .....	480
8.6. Im Zeichen der Teilung: Feiern nach 1945 .....	493
8.7. Fazit mit Seitenblick .....	499
<b>9. Interieur und Reise</b> .....	503
9.1. Bürgerliches Interieur im 19. Jahrhundert: Bemerkungen zur Genese, zu „Prachtwerken“ und seriellem Reproduktionswesen .	505
9.2. Das Vorbild empfindsamer Bildnisrituale .....	509
9.3. Das Interieur nach 1850 anhand einzelner Schiller-Devotionalien	516
9.4. Schiller-Ikonographie im öffentlichen und herrschaftlichen Gebäudeschmuck .....	527
9.4.1. Die Weimarer und Münchner Schiller-Galerie .....	530
9.5. Reisen oder der Kult um die Schiller-Stätten .....	536
9.6. Eine „Wallfahrt“ zu Schillers Ehren .....	547
9.7. Schillers Schädel: ein Exkurs .....	550
<b>10. Schiller in der Karikatur</b> .....	557
<b>11. „Ideelle“ und vergängliche Werte: Münzen, Notgeld und Briefmarken</b> ...	576
<b>12. Schlußwort</b> .....	591
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	594
<b>Abbildungs-Nachweise</b> .....	614